

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1968-01-06

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

XXIX 18

82 I 3

28.12.67

6. Januar 1968

28.12.67

Dearest, -

Golo, der zur Zeit besonders überbürdet ist, lässt Dir herzlich danken für das interessante und rührende alte Plakat. Er weiss diese freundliche Aufmerksamkeit sehr zu würdigen.

Meinerseits frage ich mich - ein bisschen besorgt -, wie es bei Dir gehen mag, und ob Du meine Weihnachtsgabe,- ein liebevoll ausgesuchtes Paket,- richtig erhieltest. Mit der europäischen (übrigens auch der amerikanischen) Post ist überhaupt nicht mehr viel Staat zu machen, und nun gar im vorweihnachtlichen Trubel mag manches untergegangen sein. Immerhin würde ich reklamieren, falls Du nichts gekriegt hättest. Vor allem aber wüsste ich gern, ob Du Dich leidlich wohl befindest. Zuletzt hörte ich von Dir in einem Briefchen vom 15. Dezember, dem (vielen Dank!) all diese Erinnerungsbildchen beilagen. Dass Du Dich von ihnen trennen mochtest, mir zuliebe, ist ergreifend.

Und nun lass recht bald mal eine Kleinigkeit wissen. Meine innigsten Wünsche begleiten Dich auf Deinem Wege in dieses Jahr.

